
Pressemitteilung

Frankfurt am Main, 07.06.2024

Einnahmearbeitung beim Deutschland-Ticket: Verbände der Branche gründen gemeinsame Gesellschaft D-Tix GmbH & Co. KG

Frank Zerban wird Geschäftsführer

Mit der Einführung des Deutschland-Tickets im Mai 2023 wurden die Verbände bdo, BSN, VDV sowie die DTVG von Bund und Ländern beauftragt, die zahlreichen offenen Fragen zum Management der bundesweiten Fahrgeldeinnahmen aus diesem Ticket gemeinsam zu bearbeiten. Dazu hatten die vier Partner zunächst im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) die wichtigsten Rahmenbedingungen zur Einnahmearbeitung aus dem Deutschland-Ticket geklärt. Zur langfristigen Durchführung dieser Aufgabe haben die Mitglieder der ARGE nun die D-Tix GmbH & Co. KG gegründet. Geschäftsführer der D-Tix wird Frank Zerban, der bis Ende Mai dieses Jahres insgesamt zehn Jahre als Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands SchienenNahverkehr (BSN) tätig war.

„Mit Frank Zerban haben wir die bestmögliche Persönlichkeit für diesen wichtigen Posten als Gründungsgeschäftsführer der D-Tix gewinnen können. Er ist nicht nur ein überall anerkannter, kompetenter und emphatischer Kollege. Er bringt mit seiner langjährigen Erfahrung und Kenntnis der Zusammenhänge innerhalb unserer Branche und zwischen den vier Verbänden auch das richtige Fingerspitzengefühl mit, um die anstehenden Herausforderungen mit der nötigen Fachlichkeit und Menschlichkeit umzusetzen. Wir freuen uns auf die weitere Arbeit unter Frank Zerbans Führung und in diesem Partnerkreis“, so die Vertreterinnen und Vertreter von VDV, BSN, bdo und DTVG,

Frank Zerban: „Ich freue mich auf diese neue Aufgabe und das mir entgegengebrachte Vertrauen. Es gibt wohl aktuell kaum eine spannendere Herausforderung in unserer Branche als diesen Job an der Spitze einer neuen Gesellschaft, die bundesweit die Einnahmearbeitung aus dem Deutschland-Ticket regeln wird. Ich kann allen Beteiligten und verantwortlichen Akteuren versichern, dass die D-Tix GmbH & Co. KG die hervorragende Arbeit der ARGE

fortsetzen wird und ein verlässlicher Partner für Bund und Länder beim Clearing und anderen Fragen zum Deutschland-Ticket bleibt.“